



Richtfest im coronabedingt kleinem Rahmen – und später als geplant. Dafür steht der Rohbau schon fast fertig da.

Foto: Mallmann AMP

Platz für 80 Bewohner

Im nächsten Sommer ist das neue DRK-Seniorenzentrum in Idstein schon bewohnt/15 Tagespflegeplätze

Von Beke Heeren-Pradt

IDSTEIN. Genau ein Jahr ist es her, dass der erste Spatenstich für das neue DRK-Seniorenzentrum an der Luxemburger Allee im Idsteiner Nassauviertel gesetzt wurde. Am Montagnachmittag hing nun die Richtkrone am Baugerüst und alle Beteiligten waren wieder da, um das Richtfest zu begehen. Dabei ist der Bau des neuen Hauses für 80 stationäre Pflegeplätze und 15 Tagespflegestellen schon viel weiter, als dass lediglich sein Dachstuhl errichtet wäre. Ein fertiger Rohbau steht schon da – gegenüber dem 2017 fertiggestellten Gebäudekomplex mit Eigentumswohnungen für Menschen „60 plus“, der das erste Projekt der Bauträgerfirma an Ort und Stelle war. „Wegen Corona haben wir den Termin für das Richtfest verschoben“, erläutert Bauherr und Bauträger Philipp Schmidt-Bovendeert. Derweil waren die Arbeiten planmäßig vorangeschritten, sodass das Bauprojekt „perfekt im Zeitplan“ liege.

Zum 1. Juli des nächsten Jahres sollen die ersten Bewohner ihre Apartments beziehen können. Dafür wird das Gebäude im April 2021 an den Betreiber, die DRK Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH, ein Zusammenschluss aus den DRK-Kreisverbänden Wiesbaden, Main-Taunus und Rheingau-Taunus, übergeben. Auf



Wir liegen perfekt im Zeitplan.

Bauherr Philipp Schmidt-Bovendeert

drei Etagen sind die Apartments verteilt, alle sind Einzelzimmer mit eigenem Duschbad. In der Einrichtung sollen sowohl Demenzzranke als auch nicht an Demenz erkrankte Senioren Platz finden. Dieser integrative Ansatz gilt auch für die 15 Tagespflegeplätze, auf die Betriebsvertreter Christian Linke, Geschäftsführer der DRK Soziale Dienste gGmbH, besonders stolz ist. „15 vorhandene Plätze in der

Tagespflege bedeuten, dass etwa 40 Menschen erreicht werden können“, erläutert er, dass in der Regel nicht jede betreute Person jeden Tag in die Tagespflege komme.

„Die Tagespflegeplätze sind ein Alleinstellungsmerkmal“, freut sich auch Idsteins Bürgermeister Christian Herfurth (CDU) über eine neue Einrichtung. Der Rathauschef lobt auch die Planungsphase für das neue Seniorenzentrum. Denn schon frühzeitig habe die Stadt mit den drei bereits vor Ort tätigen Pflegeheimbetreibern Gespräche über die Ansiedlung einer neuen Einrichtung geführt. „Auf diese Weise haben wir auf Basis der Bedarfzahlen und im Konsens mit den anderen Einrichtungen planen können“, ist er auch mit der Entwicklung des Nassauviertels zufrieden, das mit der Fertigstellung des neuen Pflegeheimes ein ganzes Stück weiter seiner Vollendung entgegenstreitet.

Auch Frank Kilian, Landrat des Rheingau-Taunus-Kreises, zeigt sich sehr zufrieden mit

dem Fortschritt des Projektes, an dessen Entwicklung seine Behörde entscheidend beteiligt war. „Das Thema Pflege wird uns in Zukunft immer mehr beschäftigen“, verweist er auf den demografischen Wandel und lobt besonders die geplante digitale Ausstattung der Einrichtung. Im gesamten Gebäude sei WLAN vorgesehen, die Pflege sei entsprechend digital geplant, mit Tablets für die Beschäftigten und ohne zeitraubende handschriftliche Dokumentation.

„Wir stehen hier gewissermaßen auf der Terrasse der Tagespflege“, erläutert Philipp

Schmidt-Bovendeert den Gästen des Richtfestes, das wegen Corona nur in sehr kleinem Kreis gefeiert wird. Er zeigt im daneben liegenden Gebäude teil die drei großen Terrassenfenster, hinter denen die Cafeteria geplant ist. In deren hinteren Bereich wird die Küche des Hauses sein, in der für alle frisch gekocht werden soll. „Die Cafeteria soll eine Begegnungsstätte sowohl für Bewohner als auch Besucher oder Idsteiner Bürger werden“, blickt er in die Zukunft und erzählt, dass der Innenhof als Garten angelegt werde – unter anderem mit Apfelbäumen.

DRK-SENIORENZENTRUM

- ▶ Im neuen Seniorenzentrum entstehen 80 Pflegeappartements als Einzelzimmer, jeweils mit eigenem Duschbad.
- ▶ Außerdem wird es eine Tagespflegeeinrichtung mit 15 Plätzen geben.
- ▶ Bauträger ist die Seniorenzentrum Nassauviertel Idstein GmbH

aus Altenkirchen, Betreiber die DRK Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH.

▶ Die Pflegeappartements und die Einrichtung der Tagespflege können im Teileigentum erworben werden. Vormerkungen sind schon jetzt unter 0611-4687400 oder unter sd@drk-rmt.de möglich.